



22. April 2010

AWO-Kreiskonferenz 2010:

## Zahlreiche soziale Themen wurden behandelt



**Epfenbach** - Auf der diesjährigen Kreiskonferenz der AWO Rhein-Neckar am 17. April im AWO-Haus in Epfenbach wurden Nicolas Aigenmann, seit zwei Monaten das jüngste Mitglied der AWO Rhein-Neckar, geehrt.

Auch das langjährigste Mitglied der AWO Rhein-Neckar, Inge Schuhmacher, kam zu Ehren, die seit 64 Jahren dabei ist. Das zeigt wieder einmal, in der AWO Rhein-Neckar finden alle von alt bis jung ein „Zuhause“.

Rund 80 Teilnehmer/innen waren trotz sonnigem Wetter zur AWO Konferenz erschienen und sprachen über Themen wie Ambulanter Pflegedienst, Behindertenhilfe, Kinder- und Jugendfreizeiten, Spielmobil, Mitgliederentwicklung und wie mit dem neuen Projekt „AWO Soziale Dienste“ der AWO Rhein-Neckar eine gelungene Integration behinderter Menschen in unsere Gesellschaft verwirklicht werden kann.

Lothar Binding, Bundestagsabgeordneter der SPD, wies in seinem Grußwort darauf hin, dass Leistung sich besonders wieder für Geringverdiener, Alleinerziehende und pflegende Angehörige lohnen muss, weniger für Börsenspekulanten und Spitzenverdiener.

Bürgermeister Joachim Bösenecker erinnerte in seinem Grußwort daran, dass das AWO-Haus in der alten Schule von Epfenbach untergebracht ist, die in diesem Jahr ihr 100-jähriges Jubiläum feiert, und dass die AWO Rhein-Neckar seit 33 Jahren die Gemeinde bereichert mit ihrer Freizeit- und Bildungsstätte.

Die Delegierten fassten dann noch den einstimmigen Beschluss, die Kreisgeschäftsstelle der AWO Rhein-Neckar im nächsten Jahr von Ladenburg nach Weinheim zu verlegen, um das neue Projekt „AWO Soziale Dienste“ zu verwirklichen.

Zum Abschluss der AWO-Kreiskonferenz wurden die Delegierten für die Bezirkskonferenz der AWO Baden gewählt (siehe Foto), die Ende Oktober 2010 in Weinheim stattfindet.